

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dem Newsletter der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen informieren wir Sie über aktuelle Aktivitäten und Termine. Der Newsletter ist gegliedert in die Rubriken:

- [Aktuelles](#)
- [Tagungen und Fortbildungen](#)
- [Fördertipps und Ausschreibungen](#)
- [Informationen](#)
- [Publikationen](#)

---

## AKTUELLES

### **15. Oktober 2023 ist Antragschluss für Projektförderung 2024 bei der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen**

Der Freistaat Sachsen fördert Projekte nichtstaatlicher Museen. Die Sächsische Landesstelle für Museumswesen vergibt diese Projektfördermittel im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus nach der [Förderrichtlinie Kunst und Kultur](#) vom 18. März 2019 in der Fassung vom 1. Juli 2023.

***Am 15. Oktober 2023 (Posteingang mit Stempel und Unterschrift, Vorabscan per E-Mail ist möglich) endet die Frist für die Fördermittelbeantragung für das Jahr 2024.***

Die aktuellen Formulare und weitere Informationen finden Sie auf unserer Website in der Rubrik [Fördern](#). Bitte beachten Sie, dass Inklusionsprojekte separat ausgewiesen und beantragt werden müssen.

### **Vor Ort hergestellter Stickstoff zur Bekämpfung von Schadorganismen an Kulturgut bis Ende 2024 zugelassen**

Sie erinnern sich gewiss: Vor vier Jahren hat die Europäische Chemikalienagentur Stickstoff als Biozid eingestuft und damit ein für Kulturgüter schonendes Verfahren der Schädlingsbekämpfung und Prävention verboten.

Beim Sauerstoffzugsverfahren wird Stickstoff, der zu 80 Prozent in der Luft enthalten ist, angereichert und in einen luftdicht verschlossenen Behälter oder Zelt eingeleitet. Der für das Überleben der Materialschädlinge notwendige Sauerstoff wird verdrängt. Stickstoff ist ein Inertgas, das mit den Materialien der Kulturgüter nicht interagiert. Bei kontrollierter Atmosphäre sind Klimaschäden nicht zu befürchten.

Viele Museumskolleginnen und -kollegen haben damals Argumente vorgebracht, warum dieses Verfahren für Kulturgut bewahrende Einrichtungen unverzichtbar und ohne Alternative ist. Gemeinsam bemühte man sich um nationale Ausnahmeregelungen. Nun gibt es einen vorläufigen, befristeten Erfolg zu vermelden

Die Bundesstelle für Chemikalien der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin beschied im August 2023 per [Allgemeinverfügung](#), dass *in situ* generierter Stickstoff für den Kulturerbeschutz ab sofort bis zum 31. Dezember 2024 zugelassen ist.

Derzeit prüft die Europäische Chemikalienagentur den Antrag des Rathgen-Forschungslabors der Staatlichen Museen zu Berlin/Stiftung Preußischer Kulturbesitz auf eine dauerhafte Wirkstoffgenehmigung. Eine Entscheidung steht noch aus. Es bleibt zu hoffen, dass dieses überaus schonende Verfahren zur Erhaltung von Kulturgütern dauerhaft anwendbar bleibt.

### **Online-Umfrage des Deutschen Museumsbunds: Wie fit sind die Museen im Bereich Klimaschutz?**

Nachhaltiges Handeln ist eine der drängendsten Herausforderungen unserer Zeit. Im Rahmen der diesjährigen Jahrestagung des Deutschen Museumsbunds (DMB) stand daher der Klimaschutz im Museumssektor im Fokus. Es wurden ein Blick in die Praxis geworfen, Handlungsspielräume sowie Zielkonflikte ausgelotet und der neue [Leitfaden „Klimaschutz im Museum“](#) vorgestellt (wir wiesen in unserem [Newsletter 4/2023](#) darauf hin).

Nun möchte der DMB wissen: Wie ist es um das Thema Klimaschutz in den Museen bestellt? Wie fit fühlen Sie sich beim Thema Klimaschutz im Museum? Wie aktiv wird Klimaschutz in Ihrem Museum umgesetzt? Der DMB bittet Sie daher, an einer kurzen Umfrage teilzunehmen. Mit Ihren Antworten – selbstverständlich anonym – unterstützen Sie die Arbeit des DMB und helfen, die Bedarfe in den Museen festzustellen und Aktivitäten optimal auszurichten. Eine Teilnahme ist **bis zum 30. September 2023** möglich unter: [www.museumsbund.de/umfrage-klimaschutz](http://www.museumsbund.de/umfrage-klimaschutz).

Gemeinsam mit dem DMB, dem Museumsverband Thüringen und dem Museumsverbands Sachsen-Anhalt bietet die Sächsische Landesstelle für Museumswesen am 5. Oktober 2023 in Leipzig den [Workshop „Klimafit im Museum“](#) an – siehe Seite 3 dieses Newsletters.

## Überarbeitung der „Ethischen Richtlinien für Museen von ICOM“

2004 verabschiedete der Internationale Museumsrat ICOM seinen „Code of Ethics for Museums“. Mit dem Eintritt in den Internationalen Museumsrat verpflichteten sich alle Mitglieder, diese Richtlinien zu befolgen. Die deutsche Fassung „Ethische Richtlinien für Museen von ICOM“ erschien 2006, gefolgt von einer überarbeiteten zweiten Auflage im Jahr 2010.

Um aktuelle Entwicklungen in Bereichen wie Nachhaltigkeit, Rückführung von Objekten, Inklusion sowie Digitalisierung einzubeziehen, wird der „ICOM Code of Ethics“ aktuell neu aufgesetzt. Grundlage bildet die [2022 von ICOM neu beschlossene Museumsdefinition](#). Die Überarbeitung erfolgt als partizipativer Prozess, koordiniert vom Standing Committee on Ethics (ETHCOM) innerhalb von ICOM, und soll 2025 abgeschlossen sein.

ICOM-Mitglieder sind aufgerufen, **bis zum 31. Oktober 2023** Überarbeitungsvorschläge bei ihrem Nationalkomitee einzureichen. Informationen in englischer Sprache zum dem Aufruf finden Sie unter: [www.icom.museum/en/news/participate-in-the-revision-of-icoms-code-of-ethics-for-museums](http://www.icom.museum/en/news/participate-in-the-revision-of-icoms-code-of-ethics-for-museums).

Die nächste Ausgabe der Online-Veranstaltungsreihe **ICOM Mondays am 2. Oktober 2023 von 12.30 bis 14.00 Uhr** ist der Überarbeitung des „ICOM Code of Ethics“ gewidmet. Als Referentin und Gesprächspartnerin wird Sally Yerkovich, die den partizipativen Prozess für ETHCOM leitet, zur Verfügung stehen. Weiterführende Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung finden Sie unter: [www.icom-deutschland.de/de/veranstaltung/647-icom-monday-mit-with-sally-yerkovich-ethcom.html](http://www.icom-deutschland.de/de/veranstaltung/647-icom-monday-mit-with-sally-yerkovich-ethcom.html).

---

## TAGUNGEN UND FORTBILDUNGEN

### Angebote der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen

#### Workshop: Klimafit im Museum

Museen können durch ihre Ausstellungen und die Erfahrungsräume, die sie für ihr Publikum schaffen, einen positiven Einfluss für eine nachhaltige Gesellschaft haben. Museen sind aber auch wesentliche CO<sub>2</sub>-Produzenten und tragen direkt und indirekt zur globalen Erderwärmung bei. Klimatisierung, Transporte, Beleuchtung gehören dabei zu den größten Faktoren. Dieser Workshop zeigt Handlungsoptionen auf, die Mitarbeitende aller Bereiche der Museen im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit in die Museumsarbeit einbringen können. Die Teilnehmenden lernen die wesentlichen betriebsökologischen Handlungsfelder im Museum, Instrumente zur strategischen Einführung und Umsetzung von Nachhaltigkeit sowie nachhaltige Kommunikationsmethoden kennen. Ziel des Workshops ist es, Ideen für mehr Klimaschutz im eigenen Museum zu entwickeln und erste Schritte zur Umsetzung zu definieren. Detaillierte Informationen zu der Veranstaltung entnehmen Sie bitte der [Einladung](#).

Der Workshop ist eine Kooperationsveranstaltung des Deutschen Museumsbunds e. V. (DMB), des Museumsverbands Thüringen e. V., des Museumsverbands Sachsen-Anhalt e. V. und der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen. Ausgangspunkt ist der [Leitfaden „Klimaschutz im Museum“](#) des DMB.

Termin: 5. Oktober 2023, 10.00 bis 16.00 Uhr  
Ort: Naturkundemuseum Leipzig, Lortzingstraße 3, Leipzig  
Anmeldefrist: 27. September 2023

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der begrenzten Raumkapazitäten die Teilnahme an dem Workshop sich möglichst auf eine Person pro Museum beschränken sollte. Bitte einigen Sie sich daher vor Anmeldung hausintern, wer aus dem Museumsteam teilnehmen wird.

Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch nur mit bestätigter Anmeldung möglich. Bitte melden Sie sich per E-Mail an unter: [landesstelle@skd.museum](mailto:landesstelle@skd.museum). Die Vergabe der Plätze erfolgt nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung.

### **Online-Treffen der AG Digitalisierung Sachsen: Digitale Barrierefreiheit**

Digitale Themen sind für die Museumsarbeit, insbesondere für die Sammlungsarbeit, aber auch für Öffentlichkeitsarbeit, Ausstellen und Vermitteln, unverzichtbar. Ziel der vom [Projektteam Digitales Sammlungsmanagement](#) der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen initiierten AG Digitalisierung Sachsen ist es, eine Möglichkeit für einen intensiveren kollegialen Austausch und für Diskussionen zu Themen der Digitalisierung zu schaffen. Die Arbeitsgruppe kann ein Weg sein, das Gespräch über digitale Brennpunkte in Sachsens Museen zu eröffnen und gemeinsam Fragen des Inventarisierens und Publizierens mit verschiedenen Datenbanken, von Online-Sammlungen und Online-Ausstellungen zu diskutieren. Die Treffen der AG Digitalisierung Sachsen finden einmal im Quartal statt. Beim nächsten Treffen wird das Thema **Digitale Barrierefreiheit** behandelt.

Termin: 19. Oktober 2023, 14.00 bis 16.00 Uhr  
Format: online über Microsoft Teams

Detaillierte Informationen zum Programm und der Zugangslink zur Veranstaltung werden über den Mitgliederverteiler der AG Digitalisierung Sachsen versandt. Falls Sie noch kein AG-Mitglied sind und dies werden wollen, oder wenn Sie Beiträge anmelden möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an: [landesstelle@skd.museum](mailto:landesstelle@skd.museum).

### **Online-Workshop: Von Strategien und anderen Wegen ins Digitale**

Die Schnittstellen des Digitalen ins Museum werden immer größer. Ihre passgenaue Implementierung ist kein Selbstläufer, sondern stets auch mit der Frage nach dem erforderlichen Aufwand verbunden –

monetär, personell und zeitlich. Damit sich die teils (folge-)kostenintensive Anschaffung digitaler Neuerungen für ein Museum auszahlt und nicht als Sackgasse oder Fehlinvestition erweist, bedarf es einer durchdachten digitalen Strategie. In diesem gemeinsamen Online-Workshop der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen und des Museumsverbands Sachsen-Anhalt e. V. soll es um den Weg zu eben jener Strategie gehen. Im Fokus steht der Erfahrungsaustausch von Museen, die sich bereits an verschiedenen Punkten dieses Prozesses befinden. Als Akteure haben wir Häuser eingeladen, die aktuell an einer solchen Strategie arbeiten, und Museen, die diesen aufwendigen Strategieprozess bereits abgeschlossen haben. Ziel der Fortbildung ist es, den Erfahrungsaustausch unter den Museen zur Herangehensweise und Umsetzung einer digitalen Strategie voranzubringen. Detaillierte Informationen zu der Veranstaltung entnehmen Sie bitte der [Einladung](#).

Termin: 23. Oktober 2023, 9.30 bis 12.30 Uhr  
Format: online über Microsoft Teams  
Anmeldefrist: 16. Oktober 2023

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an dem Online-Workshop sich möglichst auf eine Person pro Museum und pro Träger beschränken sollte. Bitte einigen Sie sich daher vor Anmeldung hausintern, wer aus dem Museumsteam teilnehmen wird.

Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch nur mit bestätigter Anmeldung möglich. Diese erhalten Sie automatisch nach ihrer erfolgreichen Anmeldung im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen. Bitte melden Sie sich an unter: <https://mitdenken.sachsen.de/1036755>. Nach erfolgter Anmeldebestätigung werden Sie von uns den Zugangslink zur Veranstaltung erhalten.

### **Fortbildung: Urheberrecht in der Museumspraxis**

Sich verändernde rechtliche Rahmenbedingungen spielen auch im musealen Alltag eine immer größere Rolle. Im Umgang mit Objektfotos, Ausstellungstexten, gestalterischen Werken oder Personenabbildungen ergeben sich schnell Unsicherheiten. Diese Fortbildung verschafft einen Überblick über die Grundlagen des Urheberrechts und über aktuelle Neuerungen und rechtliche Prämissen in Zusammenhang mit der Nutzung beziehungsweise Verwertung von Bildern, Texten, Musik und audiovisuellen Werken. Schwerpunkte sind der richtige Umgang mit Bildrechten, Überlegungen zu Ausstellungspublikationen sowie Hinweise zum Fotografieren im Museum durch Besucherinnen und Besucher. Es werden praktische Hinweise für den Umgang mit Urheber- und Nutzungsrechten und mit Urheberrechtsverletzungen gegeben. Praxisnah wird auf die konkreten Belange der Museen eingegangen. Die Fortbildung richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Museumsmitarbeitende, die in den Bereichen Ausstellungen und Sammlungen tätig sind. Juristische Vorkenntnisse sind *nicht* erforderlich. Detaillierte Informationen zu der Veranstaltung entnehmen Sie bitte der [Einladung](#).

Termin: 1. November 2023, 9.30 bis 12.30 Uhr  
Ort: Stadtmuseum Dresden, Landhaus, Wilsdruffer Straße 2, Dresden

Anmeldefrist: 17. Oktober 2023

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der begrenzten Raumkapazitäten die Teilnahme an der Fortbildung sich möglichst auf eine Person pro Museum beschränken sollte. Bitte einigen Sie sich daher vor Anmeldung hausintern, wer aus dem Museumsteam teilnehmen wird.

Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch nur mit bestätigter Anmeldung möglich. Diese erhalten Sie automatisch nach ihrer erfolgreichen Anmeldung im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen. Bitte melden Sie sich an unter: <https://mitdenken.sachsen.de/1037176>.

*Gern können Sie die Teilnahme an dieser Fortbildung mit der folgenden Fortbildung kombinieren:*

### **Fortbildung: Neue „Standards für Museen“ mit Checklisten für die einzelnen Arbeitsbereiche**

Im Sommer 2023 ist die komplett überarbeitete Neufassung des Leitfadens „Standards für Museen“ erschienen (siehe unten, Rubrik [Publikationen](#)). Die Publikation ist in gemeinsamer Herausgeberschaft von Deutschem Museumsbund, dem Deutschen Nationalkomitee des Internationalen Museumsrates ICOM und der Konferenz der Museumsberatungsstellen in den Ländern (KMBL) entstanden. Gemeinsam mit zahlreichen Museumskolleginnen und -kollegen hat die Sächsische Landesstelle für Museumswesen an dieser Neuausgabe der „Standards für Museen“ mitgewirkt. Im Rahmen der Fortbildung möchten wir Ihnen die Neufassung vorstellen und uns mit Ihnen über Sinn und Nutzen dieser elementaren Arbeitsgrundlage und der „Mutter aller Leitfäden“ für die Museumsarbeit austauschen. Im Mittelpunkt werden Fragen stehen wie: Welche Rolle spielen Grundwerte für Museen? Wie lassen sich die Kriterien des Leitfadens in der Praxis umsetzen? Wie gestalten wir eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Trägern und Unterstützern? Detaillierte Informationen zu der Veranstaltung entnehmen Sie bitte der [Einladung](#).

Termin: 1. November 2023, 14.00 bis 16.30 Uhr

Ort: Stadtmuseum Dresden, Landhaus, Wilsdruffer Straße 2, Dresden

Anmeldefrist: 17. Oktober 2023

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der begrenzten Raumkapazitäten die Teilnahme an der Veranstaltung sich möglichst auf eine Person pro Museum beschränken sollte. Bitte einigen Sie sich daher vor Anmeldung hausintern, wer aus dem Museumsteam teilnehmen wird.

Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch nur mit bestätigter Anmeldung möglich. Diese erhalten Sie automatisch nach ihrer erfolgreichen Anmeldung im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen. Bitte melden Sie sich an unter: <https://mitdenken.sachsen.de/1037197>.

## **Online-Fortbildung: Die Ordnung der Dinge. Inventarisieren Schritt für Schritt analog und digital**

Die sorgfältige Inventarisierung und Dokumentation gehört zu den Kernaufgaben der Museumsarbeit. In der Fortbildung werden Grundlagen der Sammlungsarbeit und der museumsfachlichen Inventarisierung vorgestellt. Der Objekteingang und die erste Inventarisierung von Museumsobjekten werden ebenso thematisiert wie verschiedene Methoden zum Anbringen von Inventarnummern sowie die konservatorischen und dokumentarischen Anforderungen. Detaillierte Informationen zu der Veranstaltung entnehmen Sie bitte der [Einladung](#).

Termin: 13. November 2023, 10.00 bis 16.00 Uhr

Format: online über Microsoft Teams

Anmeldeschluss: 3. November 2023

Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch nur mit bestätigter Anmeldung möglich. Diese erhalten Sie automatisch nach ihrer erfolgreichen Anmeldung im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen. Die Anmeldung ist möglich im Zeitraum 9. Oktober–3. November 2023 unter: <https://mitdenken.sachsen.de/1037153>. Nach erfolgter Anmeldebestätigung werden Sie von uns den Zugangslink zur Veranstaltung erhalten.

## **Online-Museumstreff: Bewegte Zeiten – Offener Austausch zur aktuellen Lage**

Organisiert und moderiert durch das Team der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen werden Sie bei diesem siebenten virtuellen Austausch wieder die Möglichkeit haben, mit Kolleginnen und Kollegen aus anderen Museen zusammenzutreffen und anzusprechen, was Sie und was Ihre Häuser aktuell bewegt. Wir laden Sie herzlich für **Donnerstag, den 23. November 2023, von 9.00 bis 10.30 Uhr** ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und Anliegen und Neuigkeiten zu teilen! Der Treff findet online über Microsoft Teams statt. Eine vorherige Anmeldung ist *nicht* erforderlich. Um teilzunehmen, nutzen Sie bitte den hier hinterlegten [Zugangslink](#).

## **Tagungen und Fortbildungen anderer Veranstalter**

### **Fortbildungstagung des Sächsischen Museumsbunds 2023:**

#### **Der Wert des Miteinanders – sozial, ökonomisch und ökologisch**

Die Fortbildungstagung des Sächsischen Museumsbunds e. V. beleuchtet in diesem Jahr die Nachhaltigkeits-trilogie zwischen Sozialem, Wirtschaft und Ökologie: In der Arbeitswelt wird sich eine neue Wir-Kultur ausprägen. Die inflationäre Preisentwicklung und die Megatrends zwingen Kommunen zu haushälterischen Restriktionen. Und im ökologischen Sinne wirkt nachhaltige Museumsarbeit nach innen *und* nach außen. Im Laufe der Tagung sollen Wege ausgelotet werden, um bei allen Aspekten der Museumsarbeit die digitale Kommunikationsinfrastruktur, personelle Ressourcen, finanzielle Absicherung und den ressourcenschonenden Umgang zum Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen mitzudenken. Hierfür wurde ein

neues Format für die Fortbildungstagung entwickelt, das die aktive Beteiligung der Teilnehmenden fördern und Wege zu gemeinschaftlichen Herangehensweisen aufzeigen soll: Impulsreferate werden fachlichen Input zum Thema geben und Fragestellungen eröffnen, welche anschließend in moderierten Formaten von allen Beteiligten aufgegriffen und weitergedacht werden können.

Termin: 16. Oktober 2023, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Ort: dasTIETZ, Veranstaltungssaal 3. Etage, Moritzstraße 20, Chemnitz  
Anmeldefrist: 5. Oktober 2023

Detaillierte Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie unter:  
[www.museumsbund-sachsen.de/fortbildungstagung-2023-der-wert-des-miteinanders-sozial-oekonomisch-und-oekologisch](http://www.museumsbund-sachsen.de/fortbildungstagung-2023-der-wert-des-miteinanders-sozial-oekonomisch-und-oekologisch).

### **Fragestunde des Beratungsteams Provenienzforschung am Daphne-Projekt der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden: Provenienzforschung in sächsischen Museen**

Sie haben Fragen zur Provenienzforschung, zur Restitution oder zur Antragstellung? Sie möchten über ein Objekt in Ihrem Bestand berichten, das eine spannende Herkunftsgeschichte hat? Sie haben Konvolute, deren Zugangswege Ihnen unklar sind, oder Namen von Personen, die Sie einordnen möchten? Sie möchten sich zu konkreten Merkmalen an Objekten, wie Stempel, Etiketten, Nummern, austauschen? Ihre inhaltlichen Themenwünsche oder konkreten Fragestellungen können Sie direkt im Online-Forum stellen oder diese auch vorab senden an:

Dr. Thomas Rudert  
Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Beratungsteam Provenienzforschung, Daphne-Projekt  
Telefon +49 351 49 14 75 39 | E-Mail [thomas.rudert@skd.museum](mailto:thomas.rudert@skd.museum)  
[www.skd.museum/forschung/provenienzforschung/beratung](http://www.skd.museum/forschung/provenienzforschung/beratung)

Termin: 6. November 2023, 14.00 bis 16.00 Uhr  
Format: online über Microsoft Teams

Eine vorherige Anmeldung ist *nicht* erforderlich. Um teilzunehmen, nutzen Sie bitte den hier hinterlegten [Zugangslink](#).

### **Bitte beachten Sie:**

Informationen zu aktuellen Fortbildungsangeboten der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen finden Sie regelmäßig auf der Website der Landesstelle in der Rubrik [Fortbilden](#).



Auf der **Website des Deutschen Museumsbunds** finden Sie unter [www.museumsbund.de/termine](http://www.museumsbund.de/termine) Hinweise auf eine Vielzahl von Fachtagungen und Fortbildungen zu allen Aspekten der Museumsarbeit.

Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen verschiedener Träger, welche **besonders für Vereine und Kulturschaffende** relevant sind, publiziert der Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. regelmäßig unter: [www.soziokultur-sachsen.de/seminare-und-workshops](http://www.soziokultur-sachsen.de/seminare-und-workshops).

Workshops und Fortbildungen zum Thema **Inklusion** veröffentlicht die Servicestelle Inklusion im Kulturbereich im Landesverband Soziokultur Sachsen e. V. unter: [www.inklusion-kultur.de/termine](http://www.inklusion-kultur.de/termine).

---

## **FÖRDERTIPPS UND AUSSCHREIBUNGEN**

### **KULTURLICHTER – Deutscher Preis für kulturelle Bildung 2023/24**

Kulturelle Bildung ermöglicht die Teilhabe an Kunst, Kultur und Gesellschaft, stärkt Kreativität und Ausdrucksfähigkeit. Bund und Länder haben daher einen Preis für digitale kulturelle Bildung ins Leben gerufen. Ziel ist es, Projekte und Projektideen zu fördern, die digitale Instrumente in der kulturellen Bildung und der Kulturvermittlung innovativ einsetzen. Die Projekte oder Konzepte sollen der Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts dienen, übertragbar und für andere Kultureinrichtungen nutzbar sein und den Wissenstransfer und die Vernetzung von Kultur- und Bildungseinrichtungen fördern.

Es werden erneut drei Auszeichnungen vergeben: Der **Preis des Bundes** und der **Preis der Länder** sind mit jeweils 50.000 Euro dotiert, hinzu kommt der **Preis des Publikums**, welcher eine maßgeschneiderte Beratung durch Expertinnen und Experten umfasst. Eine Jury, die von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Kulturstiftung der Länder berufen wird, trifft die fachliche Auswahl für den Preis des Bundes und den Preis der Länder. Über den Preis des Publikums entscheidet ein öffentliches Online-Voting. Erstmals werden auch die Nominierten, die keinen Preis gewinnen, mit einem Anerkennungsbetrag in Höhe von jeweils 3.000 Euro gewürdigt.

Bewerbungsfrist: 30. September 2023

Detaillierte Informationen zur Ausschreibung und zu den Teilnahmebedingungen finden Sie unter: [www.kulturlichter-preis.de](http://www.kulturlichter-preis.de).

### **Sächsischer Integrationspreis 2023**

Auch in diesem Jahr werden Initiativen, Unternehmen und Vereine, die sich in den vergangenen zwölf Monaten in besonderem Maße für die Integration von Migrantinnen und Migranten in Sachsen einsetzten, mit dem Sächsischen Integrationspreis ausgezeichnet. Für den Preis stehen 2023 insgesamt 9.000 Euro zur

Verfügung, es werden drei Preise zu je 3.000 Euro vergeben. Vorgeschlagen werden können Vereine und Verbände, Institutionen und Verwaltungen, aber auch Einzelpersonen.

Einreichfrist: 4. Oktober 2023

Das Vorschlagsformular ist aufrufbar unter: [www.saechsischer-integrationspreis.de/anmeldeformular.html](http://www.saechsischer-integrationspreis.de/anmeldeformular.html).

Eine Broschüre mit der Dokumentation der Vorschläge kann ab 4. Dezember 2023 kostenfrei bei der Geschäftsstelle des Sächsischen Ausländerbeauftragten unter [www.offenes-sachsen.de](http://www.offenes-sachsen.de) oder über [www.saechsischer-integrationspreis.de](http://www.saechsischer-integrationspreis.de) bestellt werden.

### **Förderprogramm „Museum macht stark!“**

Für sein Vorhaben „Museum macht stark“ erhält der Deutsche Museumsbund (DMB) als Projektpartner des Bundesministeriums für Bildung und Forschung im Rahmen der Förderinitiative „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ im Zeitraum von 2023 bis 2027 insgesamt 6 Millionen Euro. Ziel des Vorhabens ist es, Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren in Risikolagen, die von Hause aus nur wenig mit dem Museum in Berührung kommen, mit den Angeboten dieser öffentlichen Einrichtung bekannt zu machen. „Museum macht stark“ ermöglicht es lokalen Bündnissen, Angebote im außerschulischen Bereich der kulturellen Bildung umzusetzen.

Aktuelle Antragsfrist: 31. Oktober 2023 für Projekte mit Start zum 1. Januar 2024 oder später

Eine Präsentation des DMB mit den wichtigsten Informationen zu den Projektformaten und zur Antragstellung finden Sie [hier](#). Alle weiteren Informationen sind abrufbar unter: [www.museum-macht-stark.de](http://www.museum-macht-stark.de).

Darüber hinaus steht die [Beratungsstelle „Kultur macht stark“ des Freistaates Sachsen](#) zur Verfügung unter: +49 351 802 17 65 beziehungsweise [kms@soziokultur-sachsen.de](mailto:kms@soziokultur-sachsen.de).

### **Generationenpreis des Freistaates Sachsen 2024**

In Sachsen gibt es viele Projekte, in denen Menschen verschiedener Generationen gemeinsam wirken oder sich mit Idee und Tat füreinander einsetzen. Mit dem „Generationenpreis des Freistaates Sachsen“ sollen auch 2024 wieder beispielhafte Projekte und Prozesse gewürdigt werden, in denen Kinder, Jugendliche, erwerbsfähige Bürgerinnen und Bürger sowie Ältere nach Abschluss ihres Berufslebens wirken und zum Miteinander der Generationen beitragen. Der Freistaat Sachsen lobt hierfür ein Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro aus.

Am Wettbewerb können unter anderem Kommunen, öffentliche oder private Träger beziehungsweise Einrichtungen, aber auch einzelne Bürgerinnen und Bürger teilnehmen, die als Projektträger, Auftraggeber

oder Initiatoren aktiv sind und deren Wettbewerbsbeitrag örtlichen und inhaltlichen Bezug zu Sachsen aufweist. Die Beiträge sollen einer von drei Kategorien zuzuordnen sein: Miteinander in Sachsen | Füreinander in Sachsen | Zukunftsfreude in Sachsen.

Bewerbungsfrist: 30. November 2023

Detaillierte Informationen zur Ausschreibung und zu den Teilnahmebedingungen finden Sie unter: [www.generationenpreis.sachsen.de](http://www.generationenpreis.sachsen.de).

### **Kulturfonds Energie des Bundes**

Zur Bewältigung der hohen Energiekosten bietet der Bund mit dem Kulturfonds Energie zusätzlich zu den allgemeinen Entlastungsmaßnahmen gezielte Unterstützung für Kultureinrichtungen in Höhe von bis zu 1 Milliarde Euro. Der Fonds gleicht anteilig den Mehrbedarf zur Deckung der Energiekosten für Gas, Fernwärme und netzbezogenen Strom aus. Der Förderzeitraum erstreckt sich rückwirkend vom 1. Januar 2023 bis zum 30. April 2024.

Bewilligungsstelle im Freistaat Sachsen ist die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – (SAB), Förderanträge sind jedoch ausschließlich über die Antragsplattform [www.kulturfonds-energie.de](http://www.kulturfonds-energie.de) zu stellen.

Die Bewilligung der Anträge erfolgt quartalsweise in Tranchen; innerhalb einer Tranche können mehrere Einzelanträge im Rahmen eines Sammelantrags zusammengefasst werden. Detaillierte Informationen zu den Fristen finden Sie unter: [www.kulturfonds-energie.de/faq#antragstellung\\_fristen](http://www.kulturfonds-energie.de/faq#antragstellung_fristen).

### **Verlängerung des Bundesprogramms „Zero. Klimaneutrale Kunst- und Kulturprojekte“**

Die Kulturstiftung des Bundes lädt mit dem Programm „Zero“ Kultureinrichtungen verschiedener Sparten zur Mitwirkung an einer bundesweiten Nachhaltigkeitsinitiative ein, die das Thema in drei Modulen bearbeitet: Erstens in der antragsoffenen Projektförderung im „Fonds Zero“, zweitens mit Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen im Rahmen der „Akademie Zero“ und drittens mit einem Wissenstransfer in regionalen Netzwerktreffen für das gesamte Bundesgebiet.

Der Stiftungsrat der Kulturstiftung des Bundes hat einer Verlängerung des Programms zugestimmt: In den Jahren 2023 bis 2027 stehen weitere 4 Millionen Euro zur Realisierung von bis zu 20 neuen klimaneutralen Kunst- und Kulturprojekten zur Verfügung. Details zur neuen Antragsrunde finden Sie in Kürze unter: [www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/klima\\_und\\_nachhaltigkeit/detail/zero\\_klimaneutrale\\_kunst\\_und\\_kulturprojekte.html](http://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/klima_und_nachhaltigkeit/detail/zero_klimaneutrale_kunst_und_kulturprojekte.html).

## Bitte beachten Sie:

Über **Förderprogramme und Ausschreibungen** informieren wir in größerem Umfang auf unserer Website in der Rubrik [Weitere Fördermöglichkeiten](#).

Der **Förderfinder der Digitalagentur Sachsen** ermöglicht das gezielte Auffinden von Förderprogrammen für spezielle Bedarfe im Bereich „Lokale Innovationsräume für Digitalisierung“:  
[www.digitalagentur.sachsen.de/foerderfinder.html](http://www.digitalagentur.sachsen.de/foerderfinder.html).

---

## INFORMATIONEN

### **Inklusionsorientierte Prozessbegleitung durch die Servicestelle Inklusion im Kulturbereich im Landesverband Soziokultur Sachsen e. V.**

Ziel der inklusionsorientierten Organisationsentwicklung in Kultureinrichtungen ist es, Zugänglichkeit, Teilhabe und Chancengerechtigkeit für Menschen mit Behinderung am Haus zu verbessern – im Programm, im Publikum und im Personal. Dazu soll die Einrichtung als Ganzes in den Blick genommen und ein nachhaltiger Entwicklungsprozess in allen Abteilungen und auf allen Organisationsebenen angestoßen werden.

Ab Januar 2024 ist es wieder möglich, sich bei diesem Prozess von der Servicestelle Inklusion im Kulturbereich begleiten zu lassen. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Team der Servicestelle Inklusion und laden Sie sie zu einem Gespräch ein – telefonisch unter +49 351 802 17 69 oder per E-Mail an: [inklusion@soziokultur-sachsen.de](mailto:inklusion@soziokultur-sachsen.de).

### **Interaktive Karte für Orte Kultureller Bildung in Deutschland**

„Machmami! – Finde, was deins ist“ ist eine Kampagne der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) im Rahmen des „Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Ziel der Kampagne ist es, Kulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche sowie für eine breite Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Herzstück der Kampagne ist eine [Website mit interaktiver Karte](#), auf der die vielfältige Landschaft Kultureller Bildung in Deutschland sichtbar wird. Von der Karte aus gelangen die Kinder und Jugendlichen auf die Website oder Social-Media-Kanäle der eingetragenen Einrichtungen.

Auch Museen mit kulturellen Bildungsangeboten für Kinder und Jugendliche können sich eintragen.

Das Antragsformular ist abrufbar unter:

[www.bkj.de/digital/wissensbasis/beitrag/interaktive-karte-fuer-orte-kultureller-bildung-jetzt-eintragen](http://www.bkj.de/digital/wissensbasis/beitrag/interaktive-karte-fuer-orte-kultureller-bildung-jetzt-eintragen).

---

## PUBLIKATIONEN

### Leitfaden „Standards für Museen“ – komplett überarbeitete Neufassung

Herausgegeben vom Deutschen Museumsbund e. V., ICOM Deutschland e. V. (Deutsches Nationalkomitee des Internationalen Museumsrates) und der Konferenz der Museumsberatungsstellen in den Ländern



Seit dem Erscheinen der Erstausgabe des Leitfadens „Standards für Museen“ im Jahr 2006 haben viele gesellschaftliche Veränderungen das Verantwortungsbewusstsein für unterschiedlichste Aspekte musealen Arbeitens geschärft. Dies spiegelt sich in der im redaktionellen Verbund von verschiedensten Museumsfachleuten komplett überarbeiteten Neufassung des Leitfadens wider. Die „Standards für Museen“ sind ein Instrument zur Qualitätsentwicklung der Museen. Die Publikation zeigt auf, welche Aufgaben Museen im Sinne der weltweit geltenden **ICOM-Museumsdefinition** erfüllen sollten, welche besonderen Leistungen Museen erbringen und in welchen Bereichen sie besondere Unterstützung benötigen.

Der Leitfaden richtet sich an Kolleginnen und Kollegen, Entscheiderinnen und Entscheider in den Museen, an Museumsträger sowie an Vertreterinnen und Vertreter der Kulturpolitik. Er soll Museen und deren Träger dazu anregen, verstärkt in den Austausch zu gehen, um gemeinsam zeitgemäße und hochwertige Museumsarbeit zu ermöglichen und zu gestalten. Dafür formuliert der Leitfaden Forderungen an die Kulturpolitik, darunter angemessene Rahmenbedingungen, die es den Museen ermöglichen, ihrem gesellschaftlichen Auftrag gerecht zu werden und eine zukunftsfähige und fachlich fundierte Museumsarbeit umzusetzen.

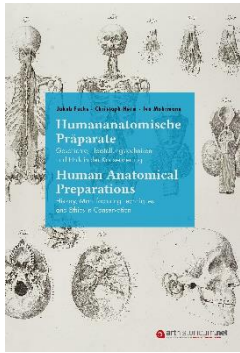
In Ergänzung zum Textbuch im Online- und Printformat bietet der Leitfaden „Standards für Museen“ erstmals auch ausschließlich online publizierte **Checklisten zu einzelnen Arbeitsbereichen zur (Selbst-) Evaluation und Weiterentwicklung der Museen** mit dem Ziel, einen kontinuierlichen Prozess der Qualitätssicherung und -verbesserung in Gang zu setzen. Darüber hinaus formuliert der Leitfaden gemeinsame Grundwerte für das Selbstverständnis der Museen. Die Publikation versteht sich als Angebot und Empfehlung, welche – in Ergänzung zur ICOM-Museumsdefinition – zur kontinuierlichen Stärkung und Professionalisierung musealen Arbeitens genutzt werden kann.

Weitere Informationen zum Leitfaden und der Arbeit mit ihm sowie ein PDF der Publikation sind kostenfrei abrufbar unter: [www.museumsbund.de/leitfaden-standards](http://www.museumsbund.de/leitfaden-standards).

### Humananatomische Präparate. Geschichte, Herstellungstechniken und Ethik in der Konservierung

Herausgegeben von Jakob Fuchs, Christoph Herm und Ivo Mohrmann

Humananatomische und -pathologische Präparate stehen seit Jahrhunderten im Dienst von Wissenschaft, Forschung und Lehre. Durch stetig verbesserte und zum Teil aufwendige Verfahren gelang es, immer speziellere Dauerpräparate herzustellen. Die in den europäischen Wissenschaftszentren gegründeten und



über Jahrhunderte erweiterten Sammlungen sind von unschätzbarem Wert, jedoch ist die aktuelle Erhaltungssituation vielerorts prekär. Diese Publikation fasst die auf der gleichnamigen internationalen Tagung 2021 in Dresden gehaltenen Vorträge zusammen. Aufgezeigt werden Lösungsansätze für die ethisch angemessene Erhaltung und fachgerechte Konservierung humananatomischer und -pathologischer Präparate. Der zweisprachig (Deutsch/Englisch) erschienene Tagungsband ist unter <https://doi.org/10.11588/arthistoricum.1179> freigegeben. Ein PDF steht kostenfrei zum Download.

Herzliche Grüße

Ihr Team der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen

---

Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Sächsische Landesstelle für Museumswesen

Schloßstraße 27 · 09111 Chemnitz

T +49 351 4914 3800

[landesstelle@skd.museum](mailto:landesstelle@skd.museum)

<https://museumswesen.skd.museum> · Data Transfer: <https://store.skd.museum>

PS: Machen Sie mit in Sachsens zentralem Museumsportal – Alle Ausstellungen und Angebot auf einen Klick!

**Sachsens-Museen entdecken.de**

[www.sachsens-museen-entdecken.de](http://www.sachsens-museen-entdecken.de)

Hinweis:

Sollten Sie kein Interesse am weiteren Bezug unseres Newsletters haben, so bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung an:

[landesstelle@skd.museum](mailto:landesstelle@skd.museum).